

# HOL DAS MAXIMUM AUS DEINER STEUER

Mit **smartsteuer** ist Deine Steuererklärung einfach erledigt.  
Sicher Dir durch verständliche Fragen und nützliche Tipps  
Deine Erstattung online.

Deine Vorteile mit der Online-Steuererklärung von smartsteuer:

- einfaches Interview
- individuelle Tipps & Hilfe
- Erstattung in Höhe von **ø1.432 €** sicher!

Das Beste: Wir schenken Dir **10 % Rabatt**.

Spar doppelt und hol Dir mit **smartsteuer** jetzt Deine Erstattung.

**10 % Rabatt**

**Dein Gutschein-Code:**

**2025SMARTGESPART**

Gleich einlösen auf [smartsteuer.de](https://www.smartsteuer.de)

2025AnIG231

Name													
1													
Vorname													
2													
3	<b>Steuernummer</b>												
Für jeden Betrieb ist zusätzlich eine Bilanz oder – soweit keine Bilanz erstellt wird – eine Anlage EÜR elektronisch zu übermitteln.													
<b>Einkünfte aus Gewerbebetrieb</b>													
<b>Gewinn</b>													
(ohne die Beträge in den Zeilen 61, 69, 78, 94 bis 96 und 102; bei ausländischen Einkünften: <b>Anlage AUS</b> beachten)													
<b>Gewinn als Einzelunternehmer</b>													
1. Betrieb													
genaue Bezeichnung des Gewerbes													
4													
5	Steuernummer												
6	Wirtschafts-Identifikationsnummer												
D	E	-										10/11	EUR
7													
8	Steuernummer												
9	Wirtschafts-Identifikationsnummer												
D	E	-										62/63	EUR
10	Weitere Betriebe												
genaue Bezeichnung des Gewerbes													
11													
12	Finanzamt												
13	Steuernummer												
14													
15	Finanzamt												
16	Steuernummer												
17													
18	Finanzamt												
19	Steuernummer												
<b>Gewinn laut gesonderter Feststellung (ggf. Gesamtsumme)</b>													
genaue Bezeichnung des Gewerbes													
11													
12	Finanzamt												
13	Steuernummer												
14													
15	Finanzamt												
16	Steuernummer												
17													
18	Finanzamt												
19	Steuernummer												
<b>Gewinn als Mitunternehmer laut gesonderter und einheitlicher Feststellung</b>													
1. Beteiligung													
genaue Bezeichnung der Gesellschaft													
14													
15	Finanzamt												
16	Steuernummer												
17													
18	Finanzamt												
19	Steuernummer												
<b>Anlage G</b>													
Jeder Ehegatte / Lebenspartner mit Einkünften aus Gewerbebetrieb hat eine eigene Anlage G abzugeben.													
<input checked="" type="checkbox"/>	Steuerpflichtige Person / Ehemann / Person A												
<input checked="" type="checkbox"/>	Ehefrau / Person B												

2025AnIG232

3. Beteiligung genaue Bezeichnung der Gesellschaft		
Finanzamt		
Steuernummer		18/19
		,
4. Beteiligung genaue Bezeichnung der Gesellschaft		
Finanzamt		
Steuernummer		20/21
		,
5. Beteiligung genaue Bezeichnung der Gesellschaft		
Finanzamt		
Steuernummer		22/23
		,
6. Beteiligung genaue Bezeichnung der Gesellschaft		
Finanzamt		
Steuernummer		28/29
		,
7. Beteiligung genaue Bezeichnung der Gesellschaft		
Finanzamt		
Steuernummer		30/31
		,
8. Beteiligung genaue Bezeichnung der Gesellschaft		
Finanzamt		
Steuernummer		32/33
		,
9. Beteiligung genaue Bezeichnung der Gesellschaft		
Finanzamt		
Steuernummer		34/35
		,
Weitere Beteiligungen		
weitere Beteiligungen (laut gesonderter Aufstellung)		36/37
		,

### Gewinn als Mitunternehmer in Fällen von geringer Bedeutung

– § 180 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 AO (z. B. Ehegattengemeinschaften) –

genaue Bezeichnung der Gesellschaft

42

Finanzamt

43

Steuernummer

44

Wirtschafts-Identifikationsnummer

45

D

E

-

EUR

38/39

,

### Gesellschaften / Gemeinschaften / ähnliche Modelle i. S. d. § 15b EStG

genaue Bezeichnung der Gesellschaft / Gemeinschaft / des ähnlichen Modells

46

,

47

In den Zeilen 6 bis 45 und 102 nicht enthaltener steuerfreier Teil der Einkünfte, für die das Teileinkünfteverfahren gilt

24/25

,

48

In den Zeilen 6 bis 45 und 102 enthaltene positive Einkünfte i. S. d. § 2 Abs. 4 UmwStG

,

Ich beantrage für den in den Zeilen 6 bis 45 und 69 enthaltenen Gewinn die Begünstigung nach § 34a EStG und / oder es wurde zum 31.12.2024 ein nachversteuerungspflichtiger Betrag festgestellt.

49

Anzahl der einzureichenden Anlagen 34a

50

Es wurden steuerfreie Sanierungserträge i. S. d. § 3a EStG erzielt.

1 = Ja

### Zusätzliche Angaben bei Steuerermäßigung nach § 35 EStG

Für 2025 festzusetzender (anteiliger) Gewerbesteuer-Messbetrag i. S. d. § 35 EStG (ohne Gewerbesteuer-Messbetrag, der auf nach § 5a Abs. 1 EStG ermittelten Gewinn oder Gewinn i. S. d. § 18 Abs. 3 UmwStG entfällt) – Berechnung laut gesonderter Aufstellung – EUR

51

des Betriebs / des Mitunternehmeranteils laut Zeile

64/65

,

Für 2025 tatsächlich zu zahlende Gewerbesteuer, die auf den Gewerbesteuer-Messbetrag laut Zeile 51 entfällt – Berechnung laut gesonderter Aufstellung –

66/67

,

Für 2025 festzusetzender (anteiliger) Gewerbesteuer-Messbetrag i. S. d. § 35 EStG (ohne Gewerbesteuer-Messbetrag, der auf nach § 5a Abs. 1 EStG ermittelten Gewinn oder Gewinn i. S. d. § 18 Abs. 3 UmwStG entfällt) – Berechnung laut gesonderter Aufstellung – EUR

53

des Betriebs / des Mitunternehmeranteils laut Zeile

68/69

,

Für 2025 tatsächlich zu zahlende Gewerbesteuer, die auf den Gewerbesteuer-Messbetrag laut Zeile 53 entfällt – Berechnung laut gesonderter Aufstellung –

70/71

,

Summe aller weiteren für 2025 festzusetzenden (anteiligen) Gewerbesteuer-Messbeträge i. S. d. § 35 EStG der Betriebe / der Mitunternehmeranteile laut den Zeilen 6 bis 45 und 102 (ohne Gewerbesteuer-Messbeträge, die auf nach § 5a Abs. 1 EStG ermittelte Gewinne oder Gewinne i. S. d. § 18 Abs. 3 UmwStG entfallen)

85/86

,

– Berechnung laut gesonderter Aufstellung –  
Summe aller weiteren für 2025 tatsächlich zu zahlenden Gewerbesteuern, die auf die Gewerbesteuer-Messbeträge laut Zeile 55 entfallen

81/82

,

– Berechnung laut gesonderter Aufstellung –  
Summe der betriebsbezogenen ermittelten Höchstbeträge nach § 35 Abs. 1 Satz 5 EStG aus mittelbaren Beteiligungen (nicht in den Zeilen 51 bis 56 enthalten)

74/75

,

– Berechnung laut gesonderter Aufstellung –

## Veräußerungsgewinn

**bei Veräußerung / Aufgabe eines ganzen Betriebs, eines Teilbetriebs, eines ganzen Mitunternehmeranteils  
(§ 16 EStG)**

**Veräußerungsgewinn, für den der Freibetrag nach § 16 Abs. 4 EStG wegen dauernder Berufsunfähigkeit oder Vollendung des 55. Lebensjahrs beantragt wird**

– Für nach dem 31.12.1995 erfolgte Veräußerungen / Aufgaben wurde der Freibetrag nach § 16 Abs. 4 EStG bei keiner Einkunftsart in Anspruch genommen. –

genaue Bezeichnung des Betriebs / des Teilbetriebs / des Mitunternehmeranteils

58 Finanzamt [REDACTED]  
59 Steuernummer [REDACTED]

61 Veräußerungsgewinn vor Abzug des Freibetrags nach § 16 Abs. 4 EStG

In Zeile 61 enthaltener steuerpflichtiger Teil, für den das **Teileinkünfteverfahren** gilt

Auf den Veräußerungsgewinn laut Zeile 61 wurde zumindest teilweise § 6b oder § 6b i. V. m. § 6c EStG angewendet. Die Übertragungen von aufgedeckten stillen Reserven und / oder die in Anspruch genommenen Rücklagen nach § 6b Abs. 1 bis 9 ggf. i. V. m. § 6c EStG betragen

Auf den Veräußerungsgewinn laut Zeile 61 wurde zumindest teilweise § 6b oder § 6b i. V. m. § 6c EStG angewendet. Die Übertragungen von aufgedeckten stillen Reserven und / oder die in Anspruch genommenen Rücklagen nach § 6b Abs. 10 ggf. i. V. m. § 6c EStG betragen

Veräußerungsgewinn laut Zeile 61, für den der **ermäßigte Steuersatz** des § 34 Abs. 3 EStG wegen dauernder Berufsunfähigkeit oder Vollendung des 55. Lebensjahres beantragt wird. Für nach dem 31.12.2000 erfolgte Veräußerungen / Aufgaben wurde der ermäßigte Steuersatz des § 34 Abs. 3 EStG bei keiner Einkunftsart in Anspruch genommen.

**Veräußerungsgewinn(e), für den / die der Freibetrag nach § 16 Abs. 4 EStG nicht beantragt wird oder nicht zu gewähren ist**

genaue Bezeichnung des Betriebs / des Teilbetriebs / des Mitunternehmeranteils

66 Finanzamt [REDACTED]  
67 Steuernummer [REDACTED]

69 Veräußerungsgewinn(e)

In Zeile 69 enthaltener steuerpflichtiger Teil, für den das **Teileinkünfteverfahren** gilt

Auf den / die Veräußerungsgewinn(e) laut Zeile 69 wurde zumindest teilweise § 6b Abs. 1 bis 9 ggf. i. V. m. § 6c EStG angewendet

Auf den / die Veräußerungsgewinn(e) laut Zeile 69 wurde zumindest teilweise § 6b Abs. 10 ggf. i. V. m. § 6c EStG angewendet

In Zeile 69 enthaltener Veräußerungsgewinn, für den der **ermäßigte Steuersatz** des § 34 Abs. 3 EStG wegen dauernder Berufsunfähigkeit oder Vollendung des 55. Lebensjahrs beantragt wird. Für nach dem 31.12.2000 erfolgte Veräußerungen / Aufgaben wurde der ermäßigte Steuersatz des § 34 Abs. 3 EStG bei keiner Einkunftsart in Anspruch genommen.

In Zeile 73 enthaltener steuerpflichtiger Teil, für den das **Teileinkünfteverfahren** gilt

**Veräußerungsverlust(e) nach § 16 EStG**

genaue Bezeichnung des Betriebs / des Teilbetriebs / des Mitunternehmeranteils

75 Finanzamt [REDACTED]  
76 Steuernummer [REDACTED]

78 Veräußerungsverlust(e)

In Zeile 78 enthaltener steuerpflichtiger Teil, für den das **Teileinkünfteverfahren** gilt

24/25 EUR [REDACTED],  
32/33 EUR [REDACTED],  
57/58 EUR [REDACTED],  
59/60 EUR [REDACTED],  
34/35 EUR [REDACTED],

30/31 EUR [REDACTED],  
36/37 EUR [REDACTED],  
46/47 1 = Ja, für die / alle Veräußerung(en)  
2 = Ja, aber nicht für alle Veräußerungen  
70/71 1 = Ja

38/39 EUR [REDACTED],  
40/41 EUR [REDACTED],

22/23 EUR [REDACTED],  
44/45 EUR [REDACTED],

2025AnIG2304

**Zu den Zeilen 58 bis 74:**

- 80  Erwerber ist eine Gesellschaft, an der die veräußernde Person oder eine ihr nahestehende Person beteiligt ist (laut gesonderter Aufstellung).
- 81  Die Betriebsaufgabe erstreckt sich über mehr als ein Kalenderjahr.

**bei Veräußerung eines Anteils an einer Kapitalgesellschaft / Genossenschaft / optierenden Gesellschaft i. S. d. § 1a KStG nach § 17 EStG sowie in gesetzlich gleichgestellten Fällen (z. B. § 6 AStG, § 13 UmwStG)**

**1. Veräußerung**

genaue Bezeichnung der Kapitalgesellschaft / Genossenschaft / optierenden Gesellschaft i. S. d. § 1a KStG

82 Finanzamt

83 Steuernummer

- 84  
 1 = eine Veräußerung i. S. d. § 17 Abs. 1 Satz 1 ggf. i. V. m. Abs. 6 und / oder Abs. 7 EStG.  
 2 = eine verdeckte Einlage in eine Kapitalgesellschaft i. S. d. § 17 Abs. 1 Satz 2 EStG.  
 3 = die Auflösung einer Kapitalgesellschaft, die Kapitalherabsetzung, wenn das Kapital zurückgezahlt wird, oder die Ausschüttung oder Zurückzahlung von Beträgen aus dem steuerlichen Einlagenkonto i. S. d. § 27 KStG (§ 17 Abs. 4 EStG).  
 4 = die Beschränkung oder den Ausschluss des Besteuerungsrechts der Bundesrepublik Deutschland hinsichtlich des Gewinns aus der Veräußerung der Anteile an der Kapitalgesellschaft im Fall der Verlegung des Sitzes oder des Orts der Geschäftstätigung der Kapitalgesellschaft in einen anderen Staat (§ 17 Abs. 5 EStG).  
 5 = einen Fall des § 6 AStG (bitte Zeile 97 und Anlage WA-ESt beachten).  
 6 = einen Fall des § 13 UmwStG.  
 7 = einen Fall des § 50i EStG.

85 Es handelt sich um

86 Beteiligungsquote (vor Veräußerung oder gesetzlich gleichgestelltem Vorgang) in Prozent

87 Höhe des veräußerten / verdeckt eingelegten Anteils an der Kapitalgesellschaft / Genossenschaft / optierenden Gesellschaft i. S. d. § 1a KStG in Prozent

16/17

88 Veräußerungspreis oder an dessen Stelle tretender Wert (z. B. gemeiner Wert, zugeteiltes / zurückgezahltes Vermögen)

EUR

89 (Veräußerungs-)Kosten

90 Anschaffungskosten des veräußerten / verdeckt eingelegten Anteils oder an deren Stelle tretender Wert

91 Anschaffungsnebenkosten

92 Nachträgliche Anschaffungskosten i. S. d. § 17 Abs. 2a EStG

93 Veräußerungsgewinn / -verlust vor Anwendung des Teileinkünfteverfahrens

=

60 % des Betrags laut Zeile 93 (Veräußerungsgewinn / -verlust nach Anwendung des Teileinkünfteverfahrens – § 3 Nr. 40 Satz 1 Buchst. c, § 3c Abs. 2 EStG)

– Ein ggf. zu gewährender Freibetrag nach § 17 Abs. 3 EStG wird von Ihrem Finanzamt berücksichtigt. –

94 – Im Fall des § 6 AStG darf ein Verlust hier nicht eingetragen werden. –

18/19

**Weitere Veräußerungen (Einzelangaben laut gesonderter Aufstellung)**

Weitere Veräußerungsgewinne

95 – Ein ggf. zu gewährender Freibetrag nach § 17 Abs. 3 EStG wird von Ihrem Finanzamt berücksichtigt. –

28/29

Weitere Veräußerungsverluste (nicht in den Fällen des § 6 AStG)

96 – ohne vorangestelltes Minuszeichen eintragen –

26/27

**Unentgeltliche Übertragung von Anteilen an Kapitalgesellschaften, Genossenschaften, optierenden Gesellschaften i. S. d. § 1a KStG und / oder Bezugsrechten**

97  Anteile an Kapitalgesellschaften, Genossenschaften, optierenden Gesellschaften i. S. d. § 1a KStG und / oder Bezugsrechte sind 2025 unentgeltlich übertragen worden (Einzelangaben laut gesonderter Aufstellung).

**Zu den Zeilen 82 bis 96:**

- 98  Erwerber ist eine Gesellschaft, an der die veräußernde Person oder eine ihr nahestehende Person beteiligt ist (laut gesonderter Aufstellung).

2025AnIG236

## Sonstiges

99	In den Zeilen 6 bis 46 enthaltene begünstigte sonstige Gewinne i. S. d. § 34 Abs. 2 Nr. 2 bis 4 EStG	<b>55/56</b>	EUR	,
100	Zuzurechnendes Einkommen der Organgesellschaft Gesellschaft			
101	Finanzamt			
102	Steuernummer	<b>66/67</b>	EUR	,
	<b>Einnahmen aus nebenberuflicher Tätigkeit</b>			
	– Eine Anlage EÜR ist nicht zu übermitteln, wenn die Einnahmen nach § 3 Nr. 12, 26, 26a und / oder 26b EStG ganz oder teilweise steuerfrei sind und keine Betriebsausgaben geltend gemacht werden. –			
103	aus der Tätigkeit als	Gesamtbetrag EUR	davon als steuerfrei behandelt EUR	Rest enthalten in Zeile(n)
104	aus allen weiteren Tätigkeiten			
	<b>Gewerbliche Tierzucht / -haltung</b>			
	In den Zeilen 6 bis 46, 61, 69 und 78 außer Ansatz gelassene Verluste	In den Zeilen 6 bis 46, 61, 69 und 78 enthaltene ungekürzte Gewinne	In den Zeilen 6 bis 46, 61, 69 und 78 verrechnete Verluste aus anderen Jahren	
105	EUR	EUR	EUR	,
106	Ich beantrage von einem Verlustrücktrag nach § 10d EStG in das Jahr 2024 abzusehen.			1 = Ja
	<b>Gewerbliche Termingeschäfte</b>			
	In den Zeilen 6 bis 46, 61, 69 und 78 außer Ansatz gelassene Verluste	In den Zeilen 6 bis 46, 61, 69 und 78 enthaltene ungekürzte Gewinne	In den Zeilen 6 bis 46, 61, 69 und 78 verrechnete Verluste aus anderen Jahren	
107	EUR	EUR	EUR	,
108	Ich beantrage von einem Verlustrücktrag nach § 10d EStG in das Jahr 2024 abzusehen.			1 = Ja
	<b>Verluste aus Beteiligungen (REIT)</b>			
	an einer REIT-AG, anderen REIT-Körperschaften, -Personenvereinigungen oder -Vermögensmassen			
	In den Zeilen 6 bis 46, 61, 69 und 78 außer Ansatz gelassene Verluste	In den Zeilen 6 bis 46, 61, 69 und 78 enthaltene ungekürzte Gewinne	In den Zeilen 6 bis 46, 61, 69 und 78 verrechnete Verluste aus anderen Jahren	
109	EUR	EUR	EUR	,
110	Ich beantrage von einem Verlustrücktrag nach § 10d EStG in die Jahre 2024 und 2023 abzusehen.			1 = Ja
111	Für die in den Zeilen 4 bis 10 genannten Betriebe ist die Anlage Zinsschranke beigefügt. Anzahl der <b>Anlagen Zinsschranke</b>			
	<b>Kürzungsbetrag nach § 11 AStG</b>			<b>44</b>
112	Kürzungsbetrag nach § 11 AStG (laut gesonderter Aufstellung)	<b>42/43</b>	EUR	,